

Antrag
der Fraktion DIE GRÜNEN

Abgasverminderung bei Lastkraftwagen als Notmaßnahme gegen das Waldsterben

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert,

1. unverzüglich Maßnahmen zur wirksamen Abgasverminderung bei Lastkraftwagen durchzuführen, insbesondere dem Deutschen Bundestag bis zum Jahresende einen Entwurf notwendiger oder förderlicher Gesetzes- oder Verordnungsänderungen zuzuleiten, mit denen sichergestellt wird, daß ab 1. Januar 1986 nur noch Lastkraftwagen neu zugelassen werden, die der in den USA vorgeschriebenen Norm der Abgaswerte entsprechen. Hierbei ist zu überprüfen, inwieweit die in Kalifornien gültigen schärferen Grenzwerte übernommen werden können;
2. in den Verhandlungen mit den Mitgliedstaaten und den Gremien der Europäischen Gemeinschaft auf einer europaweiten verbindlichen Einführung von Grenzwerten nach dem Stand der Technik auch bei Lastkraftwagen zu bestehen.

Bonn, den 2. Oktober 1984

Schoppe, Dr. Vollmer und Fraktion

Begründung

Lastkraftwagen tragen entscheidend zur Emissionsbelastung der Umwelt, insbesondere auch zum Waldsterben bei. Wie aus der Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage der Fraktion DIE GRÜNEN (Drucksache 10/1442) hervorgeht, stoßen die schweren Nutzfahrzeuge 31 v. H. (oder 460 000 t/Jahr) des gesamten NO_x-Straßenverkehrs-Anteils aus. Bei Kohlenwasserstoffen beträgt dieser Anteil 13 v. H. (83 000 t/Jahr) und bei Schwefeldioxid 62 v. H. (42 000 t/Jahr).

Eine wirksame Emissionsentlastung der Umwelt muß daher auch bei Lastkraftwagen ansetzen, wobei die in den USA resp. in Kalifornien seit 1983 gültigen Grenzwerte als Stand der Technik anzusehen sind. Hierdurch läßt sich eine weitere Reduzierung bei NO_x um ca. 200 000 t/Jahr, bei Kohlenwasserstoffen um 40 000 t/Jahr erreichen.

